Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 46 (1920)

Heft: 9

Rubrik: [Nägeli und Mörgeli]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Im Reich der Schatten

Von Jack Hamlin

Bismarck: Bonjour, mon prince, ich gratuliere!

Tallegrand: Bu mas denn, Durchlaucht? Bismarck: Daß Gle nicht mehr unter den Sterblichen und auch nicht mehr Minister des Muswärtigen in Paris find.

Tallegrand: Gratuliere ebenfalls, daß Gie im Einsium und nicht im "Elnsée" find.

(Beide lachen.)

Bismarck: Mun, Tallegrand, mas denken Sie über die Muslieferung der deutschen Generale an die 211lilerten?

Tallegrand: Ich denke, daß der Grundfat, Staatsangehörige nicht auszuliefern, sogar den jegigen Staatsmännern bekannt fein dürfte.

Bismarck: Staatsmänner, nennen Sie das? Wenn die Leiter der Entente Staatsmanner maren, so würden sie die Aburteilung ruhig den Deutschen überlaffen, denn die "Schuldigen" kämen dann viel schlechter weg! Die Gucht, die unsere "Michel" an den Tag legen, der Welt zu beweisen, mas für ein gemeines Gesindel wir Deutsche von jeher gewesen sind, hat ihren Köhepunkt erreicht. Bärenhäuter nannte man uns früher und in der Zukunft wird man uns Dickhäuter nennen. Wir haben von jeher das Gremde angebetet. Ein Ausländer ergählte mir feiner Seit, er hätte einen Militärattache in Berlin gefragt, was für ein Mensch der Kaiser eigentlich sei. Er erhielt zur Untwort: "Mais c'est un homme tout à fait charmant, seulement, il ne peut pas souffrir les allemands!"

Tallegrand: Griedrich der Große schrieb auch auf Grangösisch gegen die deutsche Literatur.

Bismarck: Das ift Wein von demfelben Saffe, wie ihr Grangofen fagt. Stolz ohne Einbildung, das ift das Rezept. Imei Redensarten, die wir Deutsche immer im Munde führen, laffen sich überhaupt nicht übersethen, weil sie nichts bedeuten, und die find: das verbitte ich mir! und das laffe ich mir nicht gefallen! Die erstere braucht man, wenn man sich nicht mehr 3u helfen weiß, und die andere - wenn man die Chrfeige schon gekriegt hat.

Tallegrand: Durchlaucht find auf die Deutschen heute schlecht zu sprechen.

Bismarck: Jawohl!!



Nägeli: Wüffed Sie 's Neuft, Herr Mörgeli?

Mörgeli: Müd, daß i roußt!

Mägeli: Der obersti Rat soll b'schlosse ha, eusi Schronz

müeß dänn all Eidgenosse usliefere, die gäge de Völkerbund g'stimmt hebid! .

Grand Cinema

Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Mittwoch, Samstag, Sonntag von $2-10^1/_2$ Uhr übrige Tage von $6^1/_2-10^1/_2$ Uhr.

Erstaufführung 5 Akte 5 Akte Detektiv- und Abenteuer-Roman

Das

Ein spannendes Abenteuer des berühmten amerikan. Meister - Detektivs Kelly Brown. Verfasst und inszeniert von Harry Piel.

Dieser grandiose Detektiv- und Abenteuer-Roman ist einer der besten, spannendsten und vornehmsten des berühmten Regisseurs Harry

4 Akte

Grosses Lustspiel

4 Akte

Eines der besten Lustspiele der Saison.

Eigene Hauskapelle.

Zürich 6. Restaurant "Brauerei" 97 Universitätstrasse 97 1988

Reelle Land- und Flaschenweine. Heimelige Weinstube. ff. Küche. Es empfiehlt sich bestens Sidier-Bayer.

Grand-Late I

Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH1 :: A. Töndury & Co.

Grösstes Caféhaus und der **Schweiz** erstklass. Familien-Café Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends Künstler-Konzerte!

Kestaurant zum "Neuenburgerhot

Schoffelgasse 10 — Zürich 1

Altbekanntes, heimeliges Verkehrslokal. Spezialität in Neuenburger, Veltilner, nebst prima Land- und Flaschenweinen. burger, Veltliner, neb Es empfiehlt sich Frau Hug

Hotel, Pension Allmend Fluntern Restaurant

Zürichbergstr. 124 — Zürich 7 — Telephon Hott. 2823
5 Minuten oberhalb der Tramhaltestelle Kirche Fluntern. inhaber: HANS SCHMIDT
Behagl. eingerichtetes Haus. Zentralheizung. Elektr. Licht.
Grosser schattiger Restaurations-Garten.
Spezlalität: Selbstgebackene Kuchen. ff. Kaffee. Tee und Chokolade. Auserlesene Weine. Vorzügliche Küche.

onhalle Zürich.

Täglich abends 8 Uhr:

KONZERT

Corso-Theater, Zürich

Gastspiel von Steiner-Kaiser's Wiener Operetten-Ensemble. Täglich abends 8 Uhr, Sonntags autonachm. 3 Uhr: "Zürich, wie es weint und lacht",
Grosse Operetten-Revue in 3 Akten und 5 Bildern, nebsteinem Prolog und Epilog von Max Steiner-Kaiser.

Palais MASCOTT E-Corso

Direktion: **Oscar Orth.** Vom 16. bis 29. Februar 1920, täglich abends 8 Uhr Das grosse Rätsel? **Petrifion,** der Mann mit der grössten Willenskraft und Selbstbeherrschung, und das übrige hoch-interessante Programm.

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Täglich abends 8 Uhr: "Cousin Pampoulette" Schwank, und das übrige sensationelle Programm.

Theater Maximum, Zürich

Direktion: S. Dammhofer.

Vom 16. bis 29. Februar, abends 8 Uhr

"The two Broadway - Girls", und das übrige sensationelle Programm.

Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Café-Restaurant Mühlegasse

ZÜRICH 1

1952

ZÜRICH 1

Ecke Zähringerplatz — Ecke Mühlegasse

Ecke Zähringerplatz — Hoteliberg-Bier

Ia reale Land-u. Flaschenweine. ff. Uetliber
Kleines Vereinslokal Höflich empfiehlt sich Frau Wwe. Baumgartner.

Rheinfelder Bierhaus

Marktgasse 19, Zürich 1. — ff. Salmenbräu, reelle Weine, gute Küche. Höfl.empfiehlt sich Grupp-Enderle.

Photo-Arbeiten 3

schnell, sauber und billig. Preisliste franko. Versand überallbin. Massenauflagen

Photo-Haus Stüssi-Hösli, Chur.



Gebrauchte 9174

Schreibmaschinen Verkauf — Vermietung Reparaturen aller Systeme. I. Spezialgeschäft ghr. Schreibmaschinen G. Freudenberg, Zürichs, Seeteldstrasse 21. Telephon Hottingen 3795.

Druckarbeiten

aller Art liefert rasch und billig

A.-G. JEAN FREY Buchdruckerei, Zürich.

Rostaurant Häfelei Schoffelgasse

Zürich 1

ff. Hürlimannbier, hell u. dunkel. Höflichst empfiehlt sich 1953 Frau Hogg.

Rest. Hirschberg: Znüni u. z'Abio zu jeder Zyt!

Höfl. Zürich 1, Seilergraben 9. — Reelle Getränke. — Höl empfiehlt sich 1971 E. Meili.

Weinstube z. Hauenstein, Zürich

11 Zähringerstrasse 11 Prima Landweine, — Spezialitäten: Dôle, Fendent etc. Essen à la carte. Höfl. empfiehlt sich **Frau Burri**.

"JÄGERSTÜBL!":-: BADEN Gafé-Restaurant (neu renoviert) ff. Land- und Flaschenwelne. - Vorzügliche Küche. - Spezialitäten. Es empflehlt sich Frau M. Voegtlin

NEUI NEUI Die nackte Kunst! Orientalische Aktstudien:

24 verschiedene Original-Aufnahmen ägyptischer und italienischer Frauenschönheiten.
24 Stück Fr. 3.50; 100 Fr. 11.—

108 Orig. Akt-Aufnahmen: n 9 Serien à 12 Stück; pro Serie Fr. 2.—; 5 Serien gleich 50 Stück Fr. 9.—; sämtl. neun Serien zusammen, 108 ver-schiedene Aufnahmen, Fr. 12.—

60 verschied. Kunstblätter Grösse 18:24 cm, vorzügliche Aktstudien, in bester, braun getönter Ausführung, 30 Stück Fr. 30.—; 60 Stück Fr. 50.—. Lieferung gegen Nachnahme oder Voreinsendung in Francs.

Müller & Winter, Kunstverlag, Abteilung A. 31, Leipzig, Kronprinzstr. 43.

000

St. Jakobs-Balsam

v. Apoth. C. Trautmann. Basel. Preis Fr. 1.75 Hausmittel I. Ranges Allen Apotheken. General Depot: St. Jakobs-Apotheke, Basel. 2025

(0:2

Hilferuf!

Schriftsteller in dem armen, unglückl. Oesterreich, der an weit vorgeschrittener Lungentuberkulose und schw. Herzasthma leidend, vollkommen verdienstlos in der denkbar bitterst. Notlage dasteht, bittet goldene Schweizerherzen, insbesonders besser situierte Leidensgenossen innigst u. herzlichst um Hilfe und Beistand in seinem verzweitelt. Lebenskampie. Karl Steyrleitner, Linz-Urfahr (Ober-Oesterr.), verl. Kirchengasse 3. Schriftsteller in dem armen

"Lebensbund"

Unsere weitverbreitete von allen Seiten als fiberaus zeitgemäss hochanerk. Organisation bietet mit ganz beispiellosem Erfolg Gelegenheit, in taktvollst. Form und auf verschwiegenste Weise unt. Gleichgesinnten passenden Lebensgefährten zw. Ehe kennen zu lernen. Keine gewerbsm. Vermittung! Tausende von Erfolgen u. glänzendster Anerkennungen aus allen Kreisen, Man fordere vertrauensvoll gegen Einsendg, von 60 Cts. unsere Bundesschriften. Zusendung erfolgt unsuffällig in verschlossen. Brief olne Aufruck. Adr. f. d. Schweiz: Verl. G. Bereiter, Zürich 1, Verl. G. Bereiter, Zürich 1, 527, Rennweg 31.

****************** Ein unerlässliches Buch Braut und Eheleute ist:

HYGIENE

des Geschlechtsleben von Prof. Dr. M. von Gruber. Mit 4 farbigen Tafeln.

Preis nur Fr. 3.-Preis nur Fr. 3.—
Aus dem Inhalt: Die Befruch
tung, Vererbung und Zuchtwahl. Die Geschlechtsorgane,
der Geschlechtstrieb und die
angebliche Notwendigkeit des
Beischlafes. Folgen der geschlechtstreh und mässigkeit u.
Regeln für den ehelichen Geschlechtsverkehr. Künstliche
Verhinderung der Befruchtung.
Verirrungen des Geschlechtstriebes. Vener. Krankheiten
und ihre Verhütung. 14319

Gegen Voreinsendung bei Post-lagerbestellungen oder Nach-nahme. — Zu beziehen gegen vorherige Einzahlung auf Post-scheck - Konto IX 2456 vom Versandhaus "25" Gottlieb Versandhaus "25" Gottlieb Stierli, Niederteufen-Appenzell.

Hochfeine Aktphotos = 0 versch. nur Fr. 3. — geg. Eins . Marken. Postf. 15191 Herisau

Restaurant z. Harmonie, Sonnesge-